



Bisoños Usuarios de GNU/Linux de Mallorca y Alrededores | Bergantells Usuaris de GNU/Linux de Mallorca i Afegitons

## Der Zweck der GPL License (9268 lectures)

Per **Daniel Rodriguez**, *DaniRC* (<http://www.ibiza-beach.com/>)

Creado el 05/11/2002 19:20 modificado el 05/11/2002 19:20

Gracias a la colaboración de [bridgethink.com](http://bridgethink.com)<sup>(1)</sup> nos llega la versión alemana de un artículo que escribí hace tiempo y que tuvo bastante aceptación.

Espero que este artículo sirva para traer aún a más lectores hacia Bulma

I'm sorry I don't speak German, this is a donation from readers. Enjoy!

Die GPL (GNU General Public License) ist eine Lizenz, welche das geistige Urheberrecht schützt. Dies ist die einzige Bedingung, und sie sagt aus, dass jede Art von Software, welche Programmcode benutzt, der von der GPL Lizenz geschützt ist, ihrerseits von der GPL Lizenz geschützt ist. Die erklärte Absicht dieser Lizenz besteht darin, freien Zugriff zum Quellcode zu gewährleisten, doch liegen nicht weiter Absichten vor ? Lassen Sie uns diese Frage gleich beantworten.

Informatik im allgemeinen, und im besonderen Programmentwicklung wurden lange Zeit als eine Art Wissenschaft angesehen, wie z.B. Chemie, Physik oder Mathematik. Traurig, aber wahr: Im Gegensatz zur landläufigen Meinung hat sich diese Wissenschaft nicht sehr viel weiter entwickelt, d.h. eine Evolution blieb aus. Um es ganz klar ausdrücken: die Software hat sich nicht wesentlich weiterentwickelt.

Die Benutzer wollten eigentlich immer nur dasselbe während der letzten zwanzig Jahre, also von dem Zeitpunkt an, zu dem PCs vertrieben wurden: Programme, um Schreibmaschinen zu ersetzen oder eine Kasse zu ersetzen. Schon vor zwanzig haben Programmierer versucht, Probleme beim Rechnungsdruck sowie Buchhaltung und Datenübertragung zu lösen. Die Programmiersprache, Hardware und Abläufe erschienen unwichtig, denn zwanzig Jahre später verlangen die Kunden Lösungen, und wir versuchen dieselben Probleme zu lösen, mit der sich die vorhergehende Generation von Programmierern befasste.

Zur Veranschaulichung Gesagten soll folgendes Beispiel dienen: Ein Arzt, der ein wirksames Mittel gegen Krebs entwickelte, verschreibt es nur seinen Patienten, und enthält seine Entdeckung dem Rest der Welt vor. Hätte sich die Medizin genauso entwickelt wie die Software, so würden wir immer noch nach Gegenmitteln für Lepra, die Pest oder Malaria suchen.

Die Medizin verzeichnete Fortschritte, so auch die Physik und genetische Forschung ... und der Fortschritt liegt darin begründet, dass die Wissenschaftler ihre Forschungsergebnisse austauschten. Sie waren sich der Sinnlosigkeit bewusst, ihre Kollegen weitere 10 Jahre Forschungsarbeit zur Lösung desselben Problems vergeuden zu lassen.

Stellen Sie sich einmal vor, dass das Penizillin mit dem Tod Doktor Flemings verschwunden wäre. Was wäre passiert, wenn Fleming nur englische Patienten gerettet hätte weil der Engländer Fleming Penizillin entdeckt hatte ? Erscheint Ihnen diese Idee absurd ? Warum sollte jemand eine bedeutende Entdeckung verheimlichen, es sei denn um reich zu werden ? Was geschieht, werden diejenigen sterben und ihr Geheimnis mit sich ins Grab nehmen ? Aus welchen Gründen sollten wir zwanzig weitere Jahre warten, bis jemand anderes die gleiche Entdeckung macht ?

Solange Black-Box-Software entwickelt wird, solange Software geheim gehalten oder in nicht lesbare Zeichen umgewandelt wird und es dadurch unmöglich ist, ein Programm zu lesen und zu verstehen, befinden wir uns in einer Sackgasse. Ohne die Erkenntnis, dass es unabdingbar ist, globale Lösungen mit Programmierkollegen auszutauschen, kann Software nicht verbessert werden.



Die GPL Lizenz zeigt uns auf, dass uns der Austausch von Lösungen aus der Sackgasse führen wird. Wenn Sie ein Programm aufnehmen, das durch die GPL Lizenz geschützt ist, dann beweisen Sie, dass Sie wissen, was Sie zu tun gedenken. Es bedeutet auch, dass Sie nicht darüber unterrichten müssen, wie Sie sich Ihren Kollegen gegenüber verhalten sollen. Das ist der tiefere Sinn der GPL Lizenz.

Heute sind wir nur eine kleine Gruppe von Programmierern. Wir möchten anhand Tatsachen – und nicht nur anhand von Worten – zeigen, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden. BulmaGes wurde mit der Absicht gegründet, das erste verfügbare Softwarepaket auf dem Markt zu sein, welches durch die GPL Lizenz geschützt ist.

Die meisten Programmieren beziehen ihr Einkommen dadurch, dass sie massgeschneiderte Software verkaufen. Verständlicherweise stehen diese Programmierer der Idee, GPL Lizenzen zu adoptieren, skeptisch gegenüber. Sie empfinden dies als kontraproduktiv.

## Ein Geschenk ohne Gegenleistung

Jeder Programmierer wird sich die Frage stellen:

« Warum soll ich ein ganzes Jahr Arbeit in ein Produkt investieren, welches von der Konkurrenz meinen potentiellen Kunden verkauft ? Die Konkurrenz muss gerade einmal 10 Minuten investieren, um mein Produkt zur Reife zu bringen ».

« Da die Konkurrenz keinerlei Produktinvestitionen tätigt, kann sie es auch noch billiger verkaufen oder sogar verschenken, alle erdenklichen Serviceleistungen anbieten (weil sie über den Programmcode verfügt) und das Produkt verbessern. Das ist schlecht für mich. Das Konkurrenzprodukt ist möglicherweise besser als mein Produkt, obwohl die Konkurrenz nur einen Monat Arbeitsaufwand investiert hat. Ein ganzes Jahr Entwicklungsarbeit wird mir gestohlen »

An dieser Stelle sollten wir uns der wahren Bedeutung der GPL Lizenz vergegenwärtigen.

« Du ziehst aus meiner Arbeit Nutzen, und ich aus Deiner Arbeit ». Ich verleihe diesem Zitat einen philosophischen Anstrich, 'Ich danke Dir für Deine technologische Weiterentwicklung, nimm jetzt bitte meine Weiterentwicklung an, und als Resultat erhalten wir ein besseres Softwareprodukt.

Viele Programmierer interpretieren die GPL Lizenz aus einer eigennützigen Perspektive, wie beispielsweise, ' Du stiehst was mir gehört, und ich stehle was Dir gehört '. Das lässt Zweifel aufkommen. Was passiert, wenn Gesetze nicht beachtet werden ? Was geschieht, wenn jemand ein mächtiges, durch die GPL Lizenz geschütztes Softwareprodukt kopiert und es in eine nicht zugängliche Black Box umwandelt und unlesbar macht ?

Kürzlich wurde mir die Frage gestellt, wie wir uns zu verteidigen gedenken, wenn jemand die GPL Lizenz missachtet.

Die Antwort fiel mir leicht. Wir benötigen keine Verteidigungsstrategie, denn diese Leute werden zu ihren eigenen Opfern.

Meine Antwort mag unverständlich erscheinen. Wir wenden das Wort Opfer auf Individuen oder Firmen an, welche noch nicht einmal einen Euro oder eine einzige Minute Arbeit in Softwareentwicklung investierten, die sonst ein paar Monate zuvor eine Million Euro gekostet hätte. Dank unserer Kenntnisse konnten sie eine Million Euro sparen, also warum sehe ich sie als Opfer ?

Einige Leser werden denken, ich betreibe Schönfärbung, denn es kann gar keine Erklärung dafür geben ?. Aber lässt sich vielleicht eine andere Erklärung finden ?

Eine Gruppe von Programmierern oder Firmen wird die GPL Lizenz annehmen und respektieren. Sie werden gegenseitig vom Wissen ihrer Kollegen profitieren und ihre eigenes Wissen in das Produkt einbringen. Sie werden von ununterbrochen Austausch und den neusten Errungenschaften der GPL-Welt nutzen ziehen.

Die zweite Gruppe wird die GPL Lizenz annehmen und nicht respektieren. Sie werden sich GPL-Produkte aneignen und diese vertreiben, als ob sie ihre eigenen Produkte wären. Sie graben sich dadurch ihr eigenes Grab, denn Software ist ein lebendes Gebilde. Sobald diese Gruppe GPL-Software heranzieht und in ihre eigene Software integriert, werden sie nicht von den Verbesserungen und der Weiterentwicklung der GPL-Programmierergemeinschaft profitieren.



Die Softwarepflege wird letztendlich unmöglich. Die Entwicklung dieser Software wird nicht der Entwicklung der Software der GPL-Welt hinterherlaufen, denn die GPL-Software ist erstens geschützt und von Programmierern der ganzen Welt unterstützt. Diejenigen, die GPL-Software piratieren, sind auf dem Holzweg, denn sie vertreiben eigene Software mit ein paar Verbesserungen, die von ihnen stammen. Die Unterstützung, die sie anbieten können, wird allerdings nicht den Anforderungen der Kunden genügen, weil ganz schlicht und einfach das Momentum der weltweiten GPL-Entwicklung fehlt.

Mir wurde eine weitere Frage gestellt. Wenn alle dasselbe GPL-Produkt vertreiben, wird dann nicht das Ende der massgeschneiderten Anpassungen eingeläutet ?

Nun, alle Restaurants bieten doch ein und dieselbe "Coca Cola" Marke an. Wird den Cafés und Restaurants nicht der individuelle Wert entzogen ?

Selbiges gilt für alle globalen Produkte. Die Penizillinformel ist jedem bekannt. Jeder Hersteller versieht sein Produkt mit einem Etikett, vertreibt es und verkauft es so gut er kann. Das bedeutet doch nicht das Ende der pharmazeutischen Betriebe. Selbst das Coca Cola-Rezept wird durch die GPL Lizenz geschützt (benutzen Sie doch einmal die Google-Suchmaschine und suchen nach dem Begriff « open cola »). Selbiges gilt für die "BulmaGes" Software. Die Software ist und bleibt identisch, aber die Qualität der Leistung wird ausschlaggebend sein. Die Angst, dieselbe Software wie die Konkurrenz zu vertreiben ist unbegründet. Alles was Sie tun müssen, ist Software zu verkaufen und ein hohes Leistungsniveau anzubieten, welches den Kunden dazu bewegt, ein Produkt weiterhin zu benutzen.

## Frei: frei oder gebührenfrei ?

Es liegen zwei Denkansätze vor. Der erste wird sich schon bald bewahrheiten, wohingegen der zweite später Wirklichkeit werden wird.

Microsofts Ansatz, die 'shared source', um es genau auszudrücken, ist zum Scheitern verurteilt. Die Software wird nicht mehr geheim sein und alle werden sie lesen können – wenn sie käuflich erworben wird. Also, erst zahlen, dann lesen. Ganz offensichtlich ist sich Microsoft darüber klar, dass die GPL Lizenz früher oder später abgenommen werden muss. Aber warum?

Linux und GPL haben innerhalb der letzten fünf Jahre Fortschritte verzeichnet, für die Microsoft zwanzig Jahre benötigte. Darin liegen Microsofts Bedenken begründet. Allerdings wird Microsoft erst dann freien Zugriff auf ihre Software gestatten, wenn es unabdingbar ist. In der Zwischenzeit kann Microsoft noch viel Geld verdienen, denn es gibt immer noch Kunden, die ein Betriebssystem weiterbenutzen, das mehr als zehn Jahre lang geheim gehalten wurde.

Der zweite Denkansatz wird « Open Source » genannt. Alle diejenigen, die die Quellenprogramme lesen und kompilieren wollen, und die Programme ausführen wollen sind dazu eingeladen, denn die Stärke der « Open Source » liegt in der Anzahl der Menschen, die sie benutzt und verbessert. Es widerstrebt der Philosophie der Welt der « Open Source », Geld für Programmcode zu verlangen. Es liegt allerdings ein Problem vor. Man kann kein Geld von seinen Mitmenschen für etwas verlangen, was allen zugänglich und gebührenfrei ist. BulmaGes ist unverkäuflich, genauso wie Linux. Das Hauptaugenmerk liegt auf der Wertschöpfung, Richtlinien, Benutzerunterstützung, Pflege, Kundenservice, speziellen Anpassungen usw.

Das bringt uns zu den ursprünglichen Prinzipien zur. Ideen und Software, welche grundsätzliche Probleme lösen, müssen der Menschheit gehören, so dass die Software weiterentwickelt werden kann. Nur auf diese Weise können wir unsere Kunden befriedigen und verhindern, dass das Rad wiedererfunden wird. Dieser Ansatz gestattet es uns, uns auf Probleme zu konzentrieren, die unsere Kunden betreffen, und auf die Probleme, welche die Kunden anderer Firmen betreffen. Die Kunden werden nicht mehr Geld für eine und dieselbe Problemlösung zahlen, sondern für jedes weitere Problem, das wir lösen. Unsere Kunden werden zufrieden sein, und wir auch. Das Leben wird dadurch einfacher und zufriedener.

Diejenigen, die die GPL Lizenz und die Open Source nicht verstehen, werden sich im Softwaremarkt weiterentwickeln, bis sie erkennen, dass es zu spät ist.

Die Verwendung der GPL Lizenz und das Bereitstellen der Software in der Welt der Open Source ist keinesfalls eine kurzfristige Alternative, sondern die einzige Möglichkeit, im Softwaremarkt zu überleben.



Benutzen Sie die GPL Lizenz und machen Sie Ihren Programmcode der Allgemeinheit zugänglich, oder tragen Sie die Konsequenzen.

---

**Lista de enlaces de este artículo:**

1. <http://www.bridgethink.com>

---

E-mail del autor: danircJUBILANDOSEbulma.net

**Podrás encontrar este artículo e información adicional en:** <http://bulma.net/body.phtml?nIdNoticia=1585>